

Aktuelles Markttelegramm



Tierische Erzeugnisse

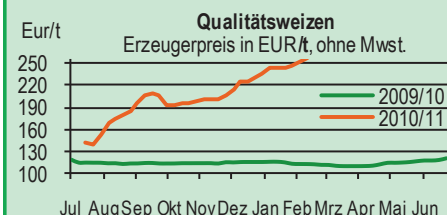
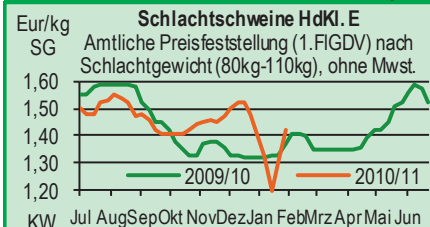
- Schlachtrinder** Der Schlachtrindermarkt ist von bundesweit knappem Erzeugerangebot, mit steigenden Notierungen geprägt. Regional passen die Stückzahlen jedoch gut zum stetig verlaufenden Inlands- und Exportgeschäft, der Spielraum für weitere Notizgewinne scheint begrenzt.
- Schlachtschweine** Der Schlachtschweinemarkt hat sich weiter stabilisiert, die Lagerhaltung großer Schlachtereien und der wieder anlaufende Export haben den Markt spürbar entlastet.
- Ferkel** Regional auf normalem Niveau ausgeglichene Angebots- und Nachfrageverhältnisse. Überregional deutliche Nachfragebelegung, vor allem größere Partien sind gefragt. Die bundesweit deutlich fester tendierenden Ferkelpreise bedingen auch am hiesigen Markt ansteigende Kurse.
- Nutzkälber** Dem verfügbaren Angebot steht eine ruhige, aber ausgeglichene Nachfrage gegenüber. Preise auf dem seit Wochen verharenden Preisniveau stabil. Nur für deutlich überdurchschnittliche Qualitäten, insbesondere aus der Kreuzungszucht, lassen sich Preise über Durchschnittsnoteierung erzielen.
- Eier/Geflügel** Am Eiermarkt setzen sich freundlichere Tendenzen durch. Vermehrte Order des LEHs, der Färbereien, sowie der Eiproduktenindustrie entspannen den Markt. Die extremen Niedrigpreise der Vorwochen erfahren einen moderaten Aufschwung. Nach wie vor sind Bio-Eier am gefragtesten und knapp verfügbar, alle übrigen Kategorien reichlich im Angebot. Geflügelmarkt zeigt sich abwartend, Ware fließt dennoch kontinuierlich ab, Preise mit Seitwärtstendenzen.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Feste Vorgaben der Terminmärkte und das immer dünner werdende Erzeugerangebot halten die Preisrally am regionalen Getreidemarkt in Schwung. Gesucht bleibt vor allem hochwertiger A- und B-Weizen, die Versorgungslage der Mühlen wird als äußerst schwach eingeschätzt. Futtergetreide mit behauptenden Notierungen, Nachfrage und Umsätze verlaufen stetig. Braugerste weiter schwach bewertet, die Mälzereien haben sich sowohl für altertümige Ware, als auch für die neue Ernte komplett vom Markt zurückgezogen. Rapskurse nach Vorgaben der Euronext wieder befestigt, mangels Angebot setzen viele Händler die Notierung für altertümige Ware aus.
- Futtermittel** Nach einer Konsolidierungsphase im Sojakomplex tendieren die Einkaufspreise für Ölschrote regional etwas schwächer, die Nachfrage von Konsum und Handel verläuft stetig. Mischfuttermittel bei ständig steigenden Rohstoffpreisen weiter verteuert, Einzelkomponenten knapp im Angebot und zumindest auf vordere Termine gefragt, Preissteigerungen vergleichsweise moderat.
- Kartoffeln** Die stabilen Marktverhältnisse der letzten Woche haben Bestand. Angebot und Nachfrage sind weitgehend ausgeglichen, bei noch zufriedenstellenden Qualitäten. Französische Speisekartoffeln gewinnen bei Vollsortimentern und Discountern vor allem im Süden an Bedeutung. Erste Frühimporte aus Nordafrika wurden verladen, stoßen aber bisher auf geringes Interesse. Speisekartoffeln meist mit stabilen Kursen.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

Schlussnotierungen für Exportweizen 08.02.2011

Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen

Mar 11	4.889	276,00	269,00
May 11	5.815	273,00	265,50
Aug 11	0	242,00	234,50
Nov 11	8.691	241,50	231,50

Schlussnotierungen für Raps 08.02.2011

Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.

May 11	3.501	473,75	478,50
Aug 11	1.900	455,50	446,00
Nov 11	1.923	456,50	448,25
May 12	26	459,75	453,00

Schlussnotierungen für Mais 08.02.2011

Menge: 50 t; 15% H₂O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic

Mar 11	608	238,50	234,75
Jun 11	511	240,00	235,75
Aug 11	170	242,25	237,50
Jan 12	12	210,50	212,25

Schlussnotierungen für Braugerste 08.02.2011

Menge: 50t; 14,5% H₂O, 11,5% Prot, 95% Keimf.

Mar 11	8	251,00	252,00
May 11	3	259,25	263,00
Aug 11	0	258,00	261,75
Jan 12	0	259,00	253,50

Cbot Chicago

Schlussnotierungen für Weizen 08.02.2011

Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

MAR 11	93.613	235,30	221,80
MAY 11	57.175	243,90	230,00
JLY 11	20.672	251,00	235,20

Schlussnotierungen für Sojaschrot 08.02.2011

Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

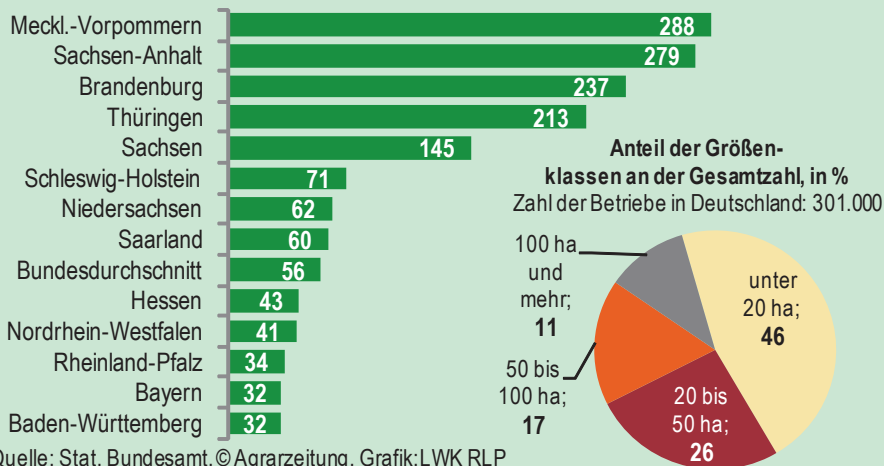
MAR 11	31.803	310,40	309,60
MAY 11	12.068	312,80	311,50
JLY 11	7.297	313,60	311,70

Quelle: Euronext, CBoT

Aktuelle Marktgrafik



Agrarstruktur in Deutschland 2010, Durchschnittliche Betriebsgröße, in ha



Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Ernter, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum: 08.02.2011	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
* Einzelmeldung	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-H of Ø	Ab-H of Ø	Franko Ø
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	260,00-275,00	267,50	262,90	275,00-285,00	278,10	278,60	275,00	282,50	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	237,50-260,00	251,15	246,90	245,00-260,00	255,70	250,30	258,65	259,70	264,70
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	225,00-245,00	237,70	236,55	230,00-250,00	241,50	235,70	244,40	246,40	252,30
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	198,00-220,00	209,70	209,85	195,00-220,00	211,90	210,50	217,30	215,80	220,30
Futterroggen	-	-	-	180,00-190,00	189,30	189,30	-	194,70	198,00
Sommerbraugerste (freie Ware)	210,00-240,00	233,00	235,50	215,00-235,00	231,60	232,40	240,00	235,20	240,50
Sommerbraugerste (Ernte '11)	-	-	-	210,00-225,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	180,00-200,00	192,25	193,80	185,00-200,00	195,30	195,20	202,90	199,70	204,80
Futterweizen	200,00-215,00	210,00	210,00	205,00-225,00	214,80	214,10	218,65	219,10	223,30
Futterhafer	150,00-165,00	160,15	160,56	-	-	-	169,70	-	-
Körnermais	205,00-215,00	213,05	213,75	200,00-215,00	206,50	206,30	221,65	212,50	217,00
Triticale	190,00-210,00	203,20	202,50	195,00-215,00	203,00	201,50	211,65	207,60	210,90
W.-Raps food (freie Ware)	470,00-490,00	486,35	490,75	470,00-490,00	486,20	481,90	492,15	490,50	494,30
W.-Raps food (Ernte '11)	-	-	-	410,00-430,00	-	-	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	03.02.2011	07.02.2011	04.02.2011	03.02.2011	08.02.2011	07.02.2011
Brotweizen 11,5-12,0/220	270,00-272,00	266,00-268,00	260,00	260,00-265,00	272,00-275,00	265,00-267,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	282,00-283,00	270,00-278,00	270,00-275,00	292,00-295,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	290,00-295,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	243,00-245,00	232,00-234,00	225,00-227,00	228,00-235,00	240,00-243,00	246,00-248,00
Brotroggen > 120 FZ	246,00 G	238,00-245,00	235,00-240,00	225,00-230,00	-	230,00-233,00
Braugerste, Inland	-	260,00-262,00	-	-	259,00-262,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	222,00-224,00	210,00-215,00	-	211,00-214,00	225,00-227,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	225,00-228,00	225,00-230,00	-	-	239,00-240,00
Mais	245,00	234,00-237,00	230,00-235,00	230,00-235,00	227,00-230,00	248,00-250,00
Raps	500,00-504,00 G	510,00-515,00	440,00-450,00	506,00-508,00	-	502,00-503,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	245,00-250,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	265,00-270,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	357,00-363,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP	-	268,00-273,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	337,00-343,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	342,00-349,00 B	363,00-365,00	365,00-370,00	-	363,00-365,00	340,00
Rapsschrot	224,00-226,00 B	228,00-230,00	225,00-226,00	-	-	-
Weizenkleie	178,00 B	160,00-162,00	150,00	153,00-158,00	150,00-152,00	160,00-165,00
Roggenkleie	-	155,00-157,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	240,00 B	228,00-232,00	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	130,00,135,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	85,00-90,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200

Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung

Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.

Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach

Ref. 25 Markt, 0671/793-1155

www.lwk-rlp.de

markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel

Marktinformation, 0561/7299-267

www.agrarberatung-hessen.de

marktinfo@llh.hessen.de

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 6		Stück: 1.122		Schlachtzeitraum: 31.01.-06.02.11		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	15	3,45-3,70	3,61	388,90	3,56
	R 2	29	3,23-3,64	3,50	349,21	3,54
	R 3	15	3,40-3,61	3,52	376,68	3,48
	O 2	21	2,70-3,60	3,10	323,52	3,10
	O 3	23	3,00-3,14	3,12	354,84	3,07
	P 2	11	1,85-2,90	2,77	269,42	2,47
	P 3	8	2,50-2,98	2,93	304,80	2,81
	E-P insg.	132	-	3,30	344,40	3,21
Kühe	R 3	30	2,20-2,71	2,63	360,77	2,52
	O 2	50	2,18-2,48	2,35	295,55	2,30
	O 3	193	2,29-2,50	2,43	335,22	2,34
	P 1	184	1,51-1,82	1,72	230,86	1,67
	P 2	105	1,89-2,09	1,98	257,56	1,93
	P 3	100	2,00-2,23	2,11	278,08	2,06
		E-P insg.	773	-	2,23	293,45
Färsen	R 3	26	2,98-3,26	3,18	314,24	3,06
	O 3	38	2,24-2,66	2,54	296,38	2,47
	O 4	-	-	-	-	2,37
	P 2	13	1,79-2,30	1,98	241,88	-
	P 3	12	1,77-2,40	2,07	249,68	2,10
		E-P insg.	154	-	2,71	287,71

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum:		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
31.01.-06.02.11		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,68-3,78	3,76	3,61	429,00	3,65-3,76	3,73	3,62	440,20
	R 3	3,57-3,84	3,69	3,52	391,00	3,58-3,70	3,66	3,57	399,00
	O 3	3,14-3,34	3,32	3,19	348,00	3,39-3,44	3,43	3,30	366,90
Kühe	R 3	2,53-2,67	2,65	2,60	374,00	2,60-2,72	2,66	2,56	367,70
	O 3	2,30-2,55	2,47	2,43	328,00	2,46-2,56	2,52	2,46	332,20
	P 1	1,73-1,89	1,79	1,73	235,00	1,73-1,90	1,78	1,76	235,70
Färsen	R 3	3,01-3,28	3,11	3,10	306,00	2,90-3,19	2,99	2,93	311,20
	O 3	2,42-3,18	2,57	2,50	288,00	2,43-2,54	2,48	2,42	289,80

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	31.01.-06.02.11				07.02.-13.02.11			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt.	401	79-127	105	105	413	80 - 130	94	94
Holstein rbt.	44	94-130	111	111	80	80 - 140	104	104
Kreuzungen	16	155-205	183	192	32	90 - 300	170	176
Fleckvieh	14	260-315	297	297	-	-	-	-
3. Qualität	33	27-70	43	44	9	10 - 70	39	45
Mutterkälber								
Holstein	13	40-58	52	44	13	30 - 125	57	43
Kreuzungen	4	95-120	109	124	7	100 - 200	121	119
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	10

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt

Zeitraum:		31.01.-06.02.11			07.02.-13.02.11		
Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden				
Bullenkälber	4,73 (+ 0,01)	4,64 (± 0,00)	-				
Mutterkälber	2,54 (+ 0,01)	2,58 (± 0,00)	-				

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	08.02.2011	Vorwoche
Jungbullen R3	3,35-3,70	3,35-3,65
Kühe O3	2,28-2,55	2,28-2,57
Färsen O3	2,30-3,20	2,30-3,20

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung) 07.02.-13.02.11

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,00-2,20
Klasse 2 jung, fleischig :	1,85-2,05
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	0,90-1,80

Tendenz: Preise fest

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 31.01.-06.02.11

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	333	20,30	4,12-4,80	4,48

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 09.02.2011; Auftrieb: 66 Pferde;

Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt

1. Qualität	0,70
vollfleischiges Warmblut	0,50-0,65
geringfleischige Pferde	0,40-0,45
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550

Marktverlauf: verhalten

Nächster Pferdemarkt: 09.03.2011

Quelle: Stadt Cloppenburg

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Bitburg:	17.02.11	Bitburg(BED)	20.03.11
Alsfeld:	09.03.11	Hamm:	25.03.11
Bitburg:	19.03.11	Alsfeld:	06.04.11
Bitburg(BEDA)	9./20.03.11	Groß Kreuz	19.04.11
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	16.02.11	Alsfeld:	16.02.11
Bitburg:	17.02.11	Krefeld:	02.03.11
Biebesheim:	21.02.11	Alsfeld:	16.03.11
Bitburg:	10.03.11	Krefeld:	13.04.11
Ferkel		Zuchtschweine	
Limburg:	16.02.11	Limburg:	13.04.11
Schafe			
Butzbach:	12.02.11	Limburg:	25.03.11

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.						
Zeitraum:	31.01.-06.02.11	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg						
(30 Betriebe, 51.334 Stück)	0,88-1,24	1,31-1,55	1,15-1,46	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,03	1,37	1,25	1,35	1,23	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,60	53,20	58,60	58,60	
Rheinland-Pfalz						
(7 Betriebe, 17.156 Stück)	0,84-1,04	1,32-1,46	1,05-1,33	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,96	1,42	1,33	1,38	1,25	
Klassen-Anteil in Prozent	0,51	69,20	25,59	-	-	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,25	53,08	-	-	
Nordrhein-Westfalen (Süd)						
(25 Betriebe, 354.310 Stück)	1,06-1,08	1,33-1,45	1,18-1,32	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,08	1,38	1,25	1,35	1,25	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,10	53,10	57,90	57,80	
Hessen						
(19 Betriebe, 2.682 Stück)	1,02-1,05	1,26-1,44	1,06-1,29	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,03	1,39	1,26	1,32	1,22	
Klassen-Anteil in Prozent	1,12	70,88	19,09	75,99	93,06	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,05	53,11	57,28	57,53	
Thüringen						
(0 Betriebe, 0 Stück)	-	-	-	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	-	-	-	-	1,21	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	-	-	-	56,50	

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte		
1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom:		08.02.2011
Spanne:	1,38-1,44	Vorw.: 1,29-1,35
2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom:		07.02.2011
Spanne:	1,39-1,42	Vorw.: 1,30-1,33
ISN Notierung		
28.01.-03.02.11	ISN: 1,33-1,42	Median: 1,35
04.02.2010	ISW: 1,40-1,45	Median: 1,42
Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929		

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 56 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.	
Wochenpreis vom 04.02.11 (04.02. bis 10.02.11)	
AutoFOM-Preisfaktor:	1,42 Eur / Indexpunkt
Preisspanne/Eur:	1,40 - 1,45 (Vw.: 1,33)
FOM-Basispreis:	1,33 Eur/kg SG (Vw.: 1,33)
Vermarktungsmenge:	225.800 (z. Vw.: - 1.900)
M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.:	1,11
Preisspanne:	1,10 - 1,12 Eur/kg SG
M-Schlachtsauenpreis, Ab Hof:	0,99
Preisspanne:	0,98 - 1,00 Eur/kg SG
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.	

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum vom: **07.02.-13.02.11**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	43,50	+ 4,00	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	25,50 — 31,99	+ 6,00 — + 3,87	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	50,00 — 53,95	+ 3,50 — + 5,30	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 31.01.-06.02.11**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.579	39,50-44,50	41,81	+ 7,85	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	5.846	25,50-28,12	25,95	+ 5,68	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	2.962	43,75-48,65	46,37	+ 6,18	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impfungszuschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
31.01.-06.02.11				
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht eingekaufte Menge in St.	25 kg 71.968	25 kg 43.134	25 kg 95.167	8 kg/Systemferkel 17.361
Ø-Preis in Eur / St.	40,00	42,00	40,30	25,30
Veränderung z. Vorwoche	+ 7,00	+ 8,00	+ 6,80	+ 5,80
Preisspanne Eur / St.	36,70-44,00	-	37,50-43,50	23,90-26,80
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	+ 5,50	+ 3,50	-

*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise= Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisabschläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverf.; Metzgerqualität (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)	
Schlachtzeitraum vom	31.01.-06.02.11
Gemeldete Tiere: 712 Preis / kg LG:	1,24
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,57
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom 07.02.-13.02.11	1,30 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,65 kg SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten		
Zeitraum:	31.01.-06.02.11	
Anzahl: 8.284	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis¹⁾	34,00-38,50	36,32 (34,06)
50er Gruppe²⁾	39,00-49,00	46,17 (41,04)
100er Gruppe²⁾	40,50-51,00	47,48 (42,71)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,40-0,51	

¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen

²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St. Spanne Ø	07.02.2011 Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	38,00-42,00 39,90	+ 5,00
1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt		
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter		
Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1368,00-1650,00	1.218,80-1.630,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1818,00-2327,50	1.574,00-1.955,00		
Ergänzfutter für Aufzuchtälkälber, 18% RP	x	287,00-360,50	242,50-378,50		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	248,00-285,50	201,00-257,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	232,50-266,50	200,00-273,50		
Ferkelaufzucht f., 13,2-13,6 MJ/kg	x	310,00-389,00	318,00-434,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	300,00-340,00	270,00-340,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	278,00-312,00	250,00-336,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	240,00-293,00	265,00-316,50		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg;	x	330,00-430,00	335,00-431,00		
28% Rohprotein	o	517,60	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	285,00-345,00	318,50-356,00		
0,38 % Methionin	o	449,00-590,40	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	315,00-350,00	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	290,00-325,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	375,00-396,00	359,00-400,00		
	o	480,00-596,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	270,00-290,00	223,00-283,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	150,00-200,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	240,00-260,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	415,00-474,40	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	256,00-295,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		125,00-160,00	125,00-150,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		90,00-140,00	90,00-135,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-150,00	100,00-135,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-100,00	80,00-95,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-100,00	90,00-95,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 8. Februar 2011		
Rheinland - Pfalz vom: 31.01.-06.02.11			Hessen vom: 31.01.-06.02.11		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	11,25-16,00	12,53	-	14,50	klasse	08.02.11	01.02.11
L	6,70-11,50	8,00	-	9,20	XL	16,50	16,00
M	6,45-10,50	7,54	-	8,95	L	11,00	10,50
S	-	4,50	-	-	M	9,50	9,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	6,00	5,50
XL	15,00-19,00	16,05	14,00-19,00	16,29	Tendenz:	fest	freundlich
L	10,20-17,00	12,12	9,28-17,50	13,01	Freilandhaltung		
M	9,00-15,00	10,94	8,00-15,50	11,36	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	7,00-12,00	7,79	3,75-10,00	6,46	klasse	08.02.11	01.02.11
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	18,50	18,00
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	20,64	L	12,00	11,50
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	18,45	M	10,50	10,00
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	16,91	S	6,00	5,50
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,20	Tendenz:	fest	freundlich

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		14.02.-20.02.11
Ferkel		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		47,93
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
Jungsaunen		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		251,70

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:		07.02.-13.02.11
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		47,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:		31.01.-06.02.11
Spanne: 264,20-304,00 E/Tier		Median: 279,20
Jungsaunenpreise: ohne Zü-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.		

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS Hülsenberger Zuchtschweine

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 08.02.2011

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Feb 11	1	1,480	1,420
Mrz 11	2	1,490	1,450
Apr 11	5	1,500	1,480
Mai 11	2	1,560	1,550
Jun 11	0	1,565	1,585
Jul 11	0	1,570	1,580
Aug 11	2	1,600	1,605
Sep 11	0	1,560	1,570

Eurex, Schluss-Kurse 08.02.2011

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Feb 11	39	46,80	44,00
Mrz 11	32	47,50	45,00
Apr 11	20	45,00	45,00
Mai 11	8	45,90	45,90
Jun 11	8	46,40	46,40
Jul 11	2	43,50	42,50
Aug 11	0	41,00	41,00
Sep 11	1	41,00	41,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	31.01.-06.02.11		08.02.2011		08.02.2011	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
Tafelbirnen (kg)						
Alexander Lucas	0,98	0,98	-	-	2,70	-
Conference	0,91	0,90	2,30	2,26	2,68	2,45
Äpfel (kg) 70-80mm						
Boskoop	0,95	0,94	1,75	1,75	1,86	1,81
Elstar	0,97	0,91	1,83	1,74	1,95	1,95
Cox Orange	0,73	0,77	-	1,80	2,00	2,00
Jonagold	0,81	0,74	1,65	1,62	1,83	1,78
Pinova	0,83	0,85	1,80	1,58	1,70	1,60
SONSTIGES OBST						
Trauben blau (kg)	-	-	-	-	-	-
Haselnüsse (kg)	-	-	-	4,56	5,40	5,40
Walnüsse (kg)	-	-	4,50	4,77	5,44	5,53
GEMÜSE U. SALAT						
Bataviasalat (Stk)	-	-	1,33	1,18	1,33	1,25
Chicoree (kg)	-	-	4,35	4,07	3,90	3,73
Eichblattsalat (Stk)	-	-	1,33	1,18	1,32	1,28
Endivien (Stk)	-	-	1,60	1,48	1,53	1,39
Feldsalat gew. (kg)	-	-	14,73	13,08	14,41	15,48
Kopfsalat (Stk)	1,01	-	1,16	1,18	1,27	1,19
Radicchio (kg)	-	-	2,40	2,39	2,13	2,60
Spinat gew. (kg)	-	-	4,25	3,77	4,03	3,98
Blumenkohl (Stk)	-	-	1,49	1,41	1,40	1,59
Broccoli (kg)	-	-	2,00	1,91	2,20	2,01
Chinakohl (kg)	-	-	1,70	1,50	2,15	1,95
Grünkohl (kg)	-	-	-	1,89	-	2,20
Rosenkohl (kg)	1,90	1,94	2,95	-	2,99	3,95
Rotkohl (kg)	-	-	1,08	1,04	1,06	1,04
Spitzkohl (kg)	-	-	2,50	2,20	-	2,33
Weißkohl (kg)	-	-	0,98	0,95	0,99	0,96
Wirsing (kg)	-	-	1,00	1,20	1,50	1,58
Fenchel (kg)	-	-	2,85	2,52	2,94	2,80
Möhren gew. (kg)	0,59	0,60	0,82	0,85	1,01	0,96
Pastinaken (kg)	-	-	1,70	1,72	1,83	1,65
Schwarzwurzeln (kg)	-	-	2,20	2,20	2,20	2,95
Knollensellerie (kg)	-	-	1,33	1,31	1,38	1,30
Lauch (kg)	0,96	1,14	1,80	1,90	2,68	2,85
Zwiebeln (kg)	0,50	0,46	1,03	1,04	1,19	1,19

*) Handelskasse I; Frankfurt, München, Köln, Berlin, Hamburg

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		08.02.2011
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	2,09-2,29	2,19
Chicoree (kg)	6,95-8,60	7,51
Eichblattsalat (Stk)	2,10-2,49	2,30
Eisbergsalat (Stk)	2,40-2,49	2,45
Feldsalat (kg)	14,90-27,00	20,30
Kopfsalat (Stk)	2,20-2,29	2,25
Endivien (Stk)	2,49-2,89	2,73
Mangold (kg)	3,10-3,95	3,58
Zuckerhut (kg)	-	3,59
Auberginen (kg)	-	6,99
Buschbohnen (kg)	-	10,90
Radicchio (kg)	4,29-5,00	4,58
Broccoli (kg)	3,79-4,20	4,00
Schlangengurken (Stk)	1,95-2,99	2,32
Paprika rot (kg)	6,10-7,29	6,95
Tomaten (kg)	5,20-5,29	5,26
Zucchini grün (kg)	3,59-4,79	4,11
Grünkohl (kg)	3,49-4,49	3,98
Blumenkohl (Stk)	2,40-2,60	2,50
Chinakohl (kg)	2,65-4,59	3,93
Kohlrabi (Stk)	1,20-1,60	1,47
Rosenkohl (kg)	3,50-5,95	4,73
Weißkohl (kg)	1,40-2,29	1,86
Wirsing (kg)	1,60-3,79	2,72
Rosmarin (Bd)	-	1,40
Petersilie kraus (Bd)	1,50-1,89	1,76
Schnittlauch (Bd)	1,45-1,89	1,67
Kresse (Schale)	0,90-1,10	1,00
Fenchel (kg)	4,40-5,49	5,01
Meerrettich (kg)	9,99-13,00	11,43
Walnüsse (kg)	7,85-8,50	8,16
Steinchampignons (kg)	9,90-12,49	10,46
Austempilze (kg)	11,98-14,95	13,13
Knoblauch (kg)	11,00-12,50	11,86
Porree (kg)	2,94-5,59	4,20

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 08.02.2011			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 11	0	220,00	220,00
Schlussnot. für Veredelungs-			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Apr 11	276	260,00	282,00
Jun 11	15	270,00	300,00
Nov 11	0	121,00	125,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



08.02.2011		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	26,00	28,00	25,00-29,00
	2	24,00	26,00	24,00-28,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-80,00	52,00-70,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	40,00-80,00	52,00-70,00	48,00-80,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	50,00-90,00	64,00-90,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 2 bis 5 kg Säcken	2	50,00-80,00	64,00-90,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	39,00-46,00		32,00-41,00
Mindestabgabe eine Palette	2	36,00-45,00		30,00-40,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter				
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	1	65,00-125,00		-
	2	40,00-125,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 02.02.11 bis 09.02.11